

KUNDMACHUNG
des Ergebnisses der Gemeindevertretungswahl am 14. März 2010 in der Gemeinde Sulzberg

Gemäß § 49 Abs. 5 des Gemeindewahlgesetzes, LGBl. Nr. 30/1999, idgF, wird kundgemacht:

Auf Grund des Ergebnisses der Wahl in die Gemeindevertretung am 14. März 2010 entfallen auf

ÖVP-Bürgerliste Sulzberg	10	Mandate
Thaler Liste	3	Mandate
Zukunft Sulzberg – offene und parteiunabhängige Bürgerliste	5	Mandate

Auf Grund des Ergebnisses der Wahl in die Gemeindevertretung am 14. März 2010 sind gewählt:

A. von der Partei ÖVP-Bürgerliste Sulzberg

I. als Gemeindevertreter

Nr.	Familienname und Vorname	Geburts- jahr	Beruf	Adresse	Vorzugs- stimmen	Wahlpunkte
1	Blank Helmut	1960	Bürgermeister	Oberdorf 567	486	30.168
2	Blank Peter	1968	Zimmermeister	Schönenbühl 301	186	23.600
3	Fink Rudolf	1958	Elektromeister	Fehren 289	152	22.352
4	Blank Petra	1968	Schneidermeisterin	Badhaus 363	101	20.764
5	Steurer Kriemhilde	1958	Bäuerin	Brenner 23	120	20.576
6	Hagspiel Stefan	1974	Landwirt	Simlisgswend 450	128	20.168
7	Giselbrecht Gerold	1951	Landwirt	Schuhmachers 166	71	18.460
8	Geist Georg	1955	Transportunternehmer	Widum 235	89	18.252
9	Giselbrecht Christian	1970	Gastwirt	Dorf 12	144	17.648
10	Fink Christof	1987	Steuerungstechn.	Brunnenau 356	99	17.316

II. als Ersatzmitglieder

Nr.	Familienname und Vorname	Geburts- jahr	Beruf	Adresse	Vorzugs- stimmen	Wahlpunkte
11	Baldauf Alois	1954	Schlossermeister	Badhaus 309	38	16.664
12	Heim David	1981	Senner	Oberköhler 151	93	16.060
13	Kohler Kaspar	1962	Landwirt	Wandfluh 79	80	15.232
14	Baldauf Edgar	1979	Metallfacharbeiter	Eschau 204	46	13.984
15	Mag(FH) Nöckl Thomas	1972	Bankkaufmann	Dorf 275	49	13.476
16	Vögel Erwin	1964	Landwirt	Gschwend 176	22	12.368
17	Schertler Elisabeth	1972	Bankangestellte	Badhaus 386	75	12.292
18	Alber Richard	1964	Bäckermeister	Dorf 7	76	11.744
19	Barta Manfred	1975	Mediengestalter	Dorf 351	15	11.660
20	Blank Helene	1972	Bäuerin	Holderegg 83	84	10.768
21	Moosbrugger Theo	1974	Bautechniker	Widum 284	42	10.496
22	Stadelmann Klaus	1967	Geschäftsführer	Badhaus 364	46	9.440
23	Hagspiel Anton	1963	Instandhaltungstechn.	Badhaus 365	38	8.712
24	Giselbrecht Raimund	1968	Bauleiter	Erathen 102	21	7.804

B. von der Partei Thaler Liste

I. als Gemeindevertreter

Nr.	Familienname und Vorname	Geburts- jahr	Beruf	Adresse	Vorzugs- stimmen	Wahlpunkte
1	DI Vögel Walter	1960	Landesbeamter	Hagen 142	188	10.865
2	Lang Maria	1957	Dipl.Pädagogin	Hagen 141	139	10.088
3	Wohllaib Karl	1967	Unternehmer	Hagen 60	129	9.482

II. als Ersatzmitglieder

Nr.	Familienname und Vorname	Geburts- jahr	Beruf	Adresse	Vorzugs- stimmen	Wahlpunkte
4	Sutterlüty Andreas	1974	Dipl. Pädagoge	Fötschern 117	145	9.396
5	Dr.Mittler Christoph	1949	Arzt	Krumbacher 180	95	8.599
6	Jäger Thomas	1979	Bauer	Kuhn 46	114	8.370
7	Fink Georg	1960	Versicherungsmakler	Fötschern 114	61	7.513

C. von der Partei Zukunft Sulzberg

I. als Gemeindevertreter

Nr.	Familienname und Vorname	Geburts- jahr	Beruf	Adresse	Vorzugs- stimmen	Wahlpunkte
1	Fink Elmar	1976	Prokurist	Engelspitz 400	237	15.684
2	Dorner Anton	1960	Qualitätstechniker	Dorf 354	142	13.480
3	Alber Roland	1967	Automatisierungstechn.	Dorf 355	103	12.396
4	Feurle Josef	1952	Fachlehrer	Falz 218	104	11.504
5	Mennel Martin	1972	Zimmermeister	Trabern 186	111	11.340

II. als Ersatzmitglieder

Nr.	Familienname und Vorname	Geburts- jahr	Beruf	Adresse	Vorzugs- stimmen	Wahlpunkte
6	Vögel Daniel	1985	Maschinenschlosser	Brögen 103	42	10.872
7	Haimerl Peter	1974	Baupolier	Bröger 59	56	10.848
8	Fink Richard	1979	Motagemeister	Galfberg 40	101	10.532
9	Moosbrugger Markus	1965	Druckvorstufentechn.	Badhaus 244	115	10.508
10	Vögel Manfred	1965	Elektrotechniker	Widum 250	50	9.816
11	Dorner David	1976	Landwirt	Badhaus 128	70	9.304
12	Giselbrecht Marcel	1990	Restaurantfachmann	Brucktobel 298	32	8.240
13	Dr. Schwärzler Stefan	1977	Informatiker	Dorf 290	60	8.192
14	Burtscher Andreas	1959	Landwirt	Müselbach 65	27	7.836

Wahl des Bürgermeisters

Da im Sinne der Bestimmungen des § 48 Abs. 1 bis 3 des Gemeindewahlgesetzes kein Wahlwerber als zum Bürgermeister gewählt zu erklären war und nicht nach den Bestimmungen des 8. Abschnittes des Gemeindewahlgesetzes vorzugehen ist, ist der Bürgermeister nach § 61 des Gemeindegesetzes von der Gemeindevertretung zu wählen.

Gemäß § 50 des Gemeindewahlgesetzes kann jede Partei, deren Wahlvorschlag für die Wahlen in die Gemeindevertretung veröffentlicht wurde, binnen drei Tagen nach Verlautbarung der Wahlergebnisse gegen die ziffermäßige Ermittlung der Wahlergebnisse bei den Wahlen in die Gemeindevertretung und jede Partei, deren Wahlvorschlag für die Wahl des Bürgermeisters veröffentlicht wurde, gegen die ziffermäßige Ermittlung der Wahlergebnisse bei der Wahl des Bürgermeisters durch ihren zustellungsbevollmächtigten Vertreter Einspruch erheben. Im Einspruch ist hinreichend glaubhaft zu machen, warum und inwiefern die ziffermäßigen Ermittlungen der Gemeindewahlbehörde nicht den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Er ist bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich einzubringen.

Für die Gemeindewahlbehörde
Der Gemeindewahlleiter

.....

An die Amtstafel angeschlagen am: 14.3.2010
(Unterschrift)

Von der Amtstafel abgenommen am:
(Unterschrift)

Verteiler

- 1. Ausfertigung** (für den Anschlag an der Amtstafel)
- 2. Ausfertigung** (für den Wahlakt der Gemeinde)
- 3. und 4. Ausfertigung** (für die Bezirkswahlbehörde mit Anschlagsvermerk)